

Chorkonzerte in Oberrieden und Rüschtikon

Der ökumenische Kirchenchor Oberrieden und der Chor Rüschtikon begeisterten zwei Mal ein grosses Publikum.

Oberrieden/Rüschtikon Ein besonderes Konzert fand letztes in der Wiederholung seinen Höhepunkt. Der ökumenische Kirchenchor Oberrieden und der Chor Rüschtikon erarbeiteten bereits zum achten Mal gemeinsam Chorwerke aus dem Bereich der klassischen Musik. Das Gloria in D von Antonio Vivaldi erfreute durch seinen schwungvollen und virtuosen Stil. Das folgende Credo aus der h-Moll Messe von Johann Sebastian Bach wurde zu einer chorischen Herausforderung, wurde aber von der Chorgemeinschaft bravourös gemeistert.

Begeisterung bei allen

Die beiden Aufführungen bildeten zweimal ein besonderes Erlebnis. Das Capriccio Barock- orchester wurde zum souveränen Begleiter. Die Freude über das gekonnte Musizieren der jungen Musiker mit den historischen Instrumenten sprang sowohl auf den Chor wie auch auf das Publikum über.

Einen tiefen Eindruck bei den Zuhörerinnen und Zuhörern hinterliessen die beiden jungen Sängerinnen Jessica Jans, Sopran, und Salome Cavegn, Mezzo- sopran. Der Bariton Hubert Michael Saladin ergänzte mit seiner angenehmen Stimme das Solistentrio.

Eindrücklich und besonnen

Matthias Wamser, der Chorleiter aus Rüschtikon, spielte in beiden Werken die Orgelbegleitung. Zusammen mit dem Oberriedner Chorleiter Adrian Schmid haben beide in anspruchsvollen Proben und geduldiger Arbeit die Sängerinnen und Sänger zu diesen tollen Leistungen geführt. Adrian Schmid hatte in beiden Konzerten die Leitung inne, und er führte sehr eindrücklich und besonnen zu diesem tiefen und unvergesslichen Musikerlebnis.

Ökumenischer Kirchenchor Oberrieden/Chor Rüschtikon

© Zürichsee-Zeitung. Alle Rechte vorbehalten.